

EXONAT DES MONATS

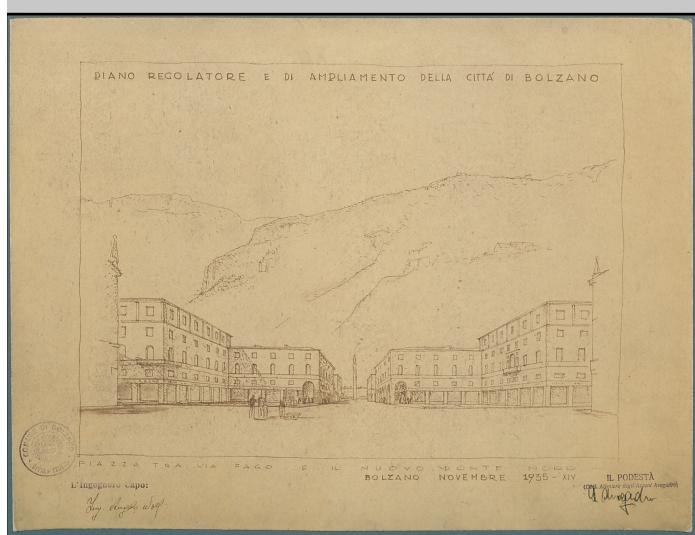
im Stadtarchiv Bozen

Nr. 144 – November 2023

Neuer Platz zwischen Fagenstraße und neuer Nordbrücke

Am 15. Februar 1934 beauftragte der Podestà Luciano Miori den Architekten Marcello Piacentini mit der Überarbeitung des Bauleitplanes für die Stadt Bozen, der einige Jahre zuvor im Rahmen eines Wettbewerbs erstellt worden war. Er betonte, dass die Aufgabe "einer absolut unbestrittenen Persönlichkeit mit hoher geistiger und intellektueller Begabung anvertraut werden muss". Piacentinis Plan basierte auf dem von Ingenieur Guido Ferrari, dem Leiter des städtischen Straßenbauamtes, für den Wettbewerb erarbeiteten Entwurf und sah ein monumentales System von Straßen und Plätzen vor, wobei der *Foro della Vittoria* rund um das Siegesdenkmal als neues Stadtzentrum konzipiert war.

Das Stadtarchiv der Stadt Bozen bewahrt zwei interessante Tafeln, datiert November 1935, die sich auf den oben genannten Bauleitplan beziehen. Es handelt sich um zwei Zeichnungen eines neuen Platzes, der später nicht realisiert wurde, mit dem Titel: *Platz zwischen der Fagenstraße und der neuen Nordbrücke* und *Platz auf der rechten Seite der neuen Nordbrücke*. Wie aus dem Durchführungsplan von 1935 hervorgeht, der ebenfalls im Archiv im Bestand der Bauleitpläne aufbewahrt wird, mündet der Platz in den nördlichen Abschnitt der Fagenstraße (heutige Cadornastraße), gleich hinter der *Scuola Tecnica Industriale* (dem heutigen *Istituto Tecnico Galileo Galilei*), in der Nähe der sogenannten Nordbrücke, die ebenfalls nie realisiert wurde. Der sehr große Platz, der von monumentalen Gebäuden mit Säulengängen im Stil des Rationalismus umgeben ist, schließt im Westen mit einer Allee ab, an deren Ende ein hoher Obelisk zu erkennen ist. Die beiden Zeichnungen von hervorragender technischer Qualität tragen die Unterschriften des Chefingenieurs Angelo Nolli und des Podestà Alteniero degli Azzoni Avogadro, außerdem ist auf den Tafeln auch der Stempel des Technischen Büros der Stadtverwaltung zu erkennen. Wie bereits erwähnt, wurden weder Platz noch Brücke jemals gebaut. Im Jahr 1937 genehmigte der *Consiglio Superiore dei Lavori Pubblici* (Oberste Rat für öffentliche Arbeiten) in Rom den Entwurf des Bauleitplanes, jedoch musste dieser an mehreren Stellen überarbeitet werden.



Text: Aaron Ceolan

Archivalische Quellen: Bestand Bauleitpläne, Tafel "Piazza tra via Fago e il nuovo Ponte Nord", Tafel "Piazza sulla testata destra del nuovo Ponte Nord", November 1935; Bestand Bauleitpläne, *Bauleitplan zur Erweiterung der Stadt Bozen*, Tafel 10, "Piano di esecuzione", November 1935; Register der Beschlüsse des Podestà 1934, 15. Februar, Prot. 999.